

Zukunftsdialog im Kreis Unna

Ergebnispräsentation
am 4. Juni 2007 in Lünen



Dokumentation
wesentlicher
Ergebnisse



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vor einem Jahr fiel der Startschuss für den Zukunftsdialog im Kreis Unna. Ich möchte allen Beteiligten danken, die diesen Prozess begleitet und gefördert haben. Mein ganz besonderer Dank gilt den Vorsitzenden und Mitwirkenden der Arbeitskreise für ihre Ideen und ihr Engagement.

Die Ergebnisse gleichen einem Rohdiamanten, der noch Schliff braucht. Der Dialog über die Inhalte ist ganz sicher nicht zu Ende. Vielmehr ist nun der Weg bereitet, um gemeinsam zu handeln und eine bessere Positionierung des Kreises im Wettbewerb der Regionen zu erreichen. Jetzt wartet das Handlungsprogramm auf unsere gemeinsamen Anstrengungen zur Umsetzung.

Mit der Ergebnispräsentation ist ein wichtiger Schritt für eine zukunftsfähige Entwicklung im Kreis Unna getan. Ich möchte Sie ermutigen, sich auch weiterhin aktiv einzubringen!

Glück auf!

Michael Makiolla
Landrat des Kreises Unna

Inhalte der Dokumentation

- Ziele
- Programm
- Eckpfeiler des Handlungsprogramms 2007
- Handlungsstrategien und ausgewählte Schlaglichter vom Speakers' Corner
- Perspektiven und Ausblick
- Impressum

Unter www.kreis-unna.de erhalten Sie das Handlungsprogramm, eine Projektübersicht und weitere Hintergrundinformationen.





Ziele der Ergebnispräsentation

- Über die Ergebnisse der einjährigen Arbeitsphase informieren
- Einen Ausblick geben, wie das Handlungsprogramm umgesetzt werden kann
- Für kreisbewusstes und nachhaltiges Handeln werben

Programm

14.00 Ergebnisse des Zukunftsdialogs Kreis Unna nach 12 Monaten

Eröffnung durch Landrat Michael Makiolla, (Kreis Unna) und Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick (Stadt Lünen)

Eckpfeiler des Handlungsprogramms 2007 – vorgestellt von Landrat Michael Makiolla

14.30 Handlungsstrategien und ausgewählte Leitprojekte

Speakers' Corner mit 12 Referent/innen

15.30 Perspektive des Kreises Unna in der metropoleruhr

Wo bestehen besondere Chancen?
Antworten von Hanns-Ludwig Brauser,
Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH

15.50 Den Schwung nutzen!

Wie geht ´s weiter?
Ausblick von Landrat Michael Makiolla

16.00 Informeller Ausklang



Moderation: Petra Voßebürger, iku GmbH

Eröffnung

• Landrat Michael Makiolla, Kreis Unna

Der Landrat betont, dass die Veranstaltung zwar ein Abschluss der Arbeitsphase, aber kein endgültiger Schlusspunkt des Dialogs sei. Er würdigt die gelungene Signalwirkung des Zukunftsdialoges: „Wir sind eine Region im Aufbruch und haben uns auf gemeinsame Ziele geeinigt!“ Städte und Gemeinden im Kreis Unna sowie die Kreisverwaltung würden den Zukunftsdialog gemeinsam tragen und fortführen.

• Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick, Stadt Lünen

Stellvertretend für die Bürgermeister im Kreis begrüßt Lünens Bürgermeister, dass der Zukunftsdialog Menschen im Kreis zusammengeführt und miteinander ins Gespräch gebracht habe. Es sei für ihn wichtig, den Austausch über Gemeindegrenzen hinweg zu fördern und die „gemeinsamen Packenden“ zu nutzen - für mehr gemeinsame Identität und mehr Wachstum in der Region.



Handlungsprogramm 2007

Profile

„Die feine grüne Mitte“

- Kulturelle, landschaftliche und wasserbezogene Standortvorteile der Region erhalten und kommunizieren

„Die Region der kurzen Wege“

- Erreichbarkeiten gewährleisten
- Mittelstandsfreundliche Verwaltungen entwickeln und Bürokratie abbauen

„Der gesunde Kreis“

- Potentiale für eine herausragende Position in Gesundheitspolitik und Gesundheitswirtschaft nutzen

„Der schlaue Kreis“

- Schnittstellen im Bildungssystem gestalten und Wissensnetzwerke zur Bildungsregion weiter entwickeln
- Zugang zu Wissenskompetenz
- Ausbildung und berufl. Qualifizierung

„Die Region profilierter Zukunftsbranchen“

- Arbeitsplätze durch Bestandspflege sichern und neue schaffen
- Kompetenzfelder stärken:

Logistik, Gesundheitswirtschaft / Life Science, Maschinenbau / Fabrikautomation, Kreislaufwirtschaft, Energie sowie Tourismuswirtschaft



Handlungsprogramm 2007

Zentrale Projekte

- **Strukturfonds für innovative Unternehmen und Gründer**
 - koordiniert von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna
- **Kundenorientierte Qualitätsstandards in Verwaltungen**
 - mit Serviceversprechen für den Mittelstand
- **Initiative Kreis Unna**
 - mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Politik
 - um Projekte des Zukunftsdialoges anzuschließen
- **Familienfreundliches Wohn- und Wirtschaftsstandortprofil**
 - insbesondere bedarfsgerechte Kinderbetreuungsangebote und
 - Offenheit gegenüber Migrant/innen (→ Integrationsleitlinien)



Speakers' Corner

Botschaften der AK-Vorsitzenden

AK Wirtschaft | Arbeit

Reinhard Schulz, Hauptgeschäftsführer der IHK zu Dortmund

- Kreis Unna als Dienstleistungs- und Industriestandort ausbauen
- Kompetenzfelder stärken, mehr Standortmarketing

AK Wissen | Bildung

Prof. Dr. Eberhard Becker, Rektor der Universität Dortmund

- Wissensregion profilieren, Angebote bekannt machen
- Netzwerke für Bildung und Erziehungskompetenz

AK Wohnen

Jürgen Evert, Beigeordneter der Stadt Lünen

- „die beste Lage“ zwischen den Großstädten nutzen
- Qualität und Innovation für attraktives Wohnen



Speakers' Corner

Schlaglichter aus dem AK Wirtschaft | Arbeit



Interdisziplinäres Innovationszentrum (IIZ) für Medizintechnik

Prof. Dr. Gerd Grube, Geschäftsführer carat robotic innovation gmbh

- Zusammenführung der Bereiche Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau
- Ideenbörse und Anlaufstelle für Innovationsprozesse

Netzwerk Industrie RuhrOst e.V. (NIRO)

Pascal Lampe, Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna (WFG)

- Netzwerke und Zusammenarbeit von Unternehmen fördern
- Stärken der Region im Bereich Maschinenbau / Fabrikautomation vermarkten

Die Logistikregion Nr. 1: Kreis Unna

Dr. Michael Danneborn, Geschäftsführer der WFG Kreis Unna

- Ausbau von Infrastruktur und Ansiedelungsflächen für Unternehmen
- Qualifizierung von Arbeitskräften in der Logistikbranche



Speakers' Corner

Schlaglichter aus dem AK Wissen | Bildung



Erziehungskompetenz und Bildungsberatung

Klaus de Vries, Schulleiter der Gesamtschule Fröndenberg

- Koordinierung und Vernetzung der Erziehungs- und Bildungsberatung
- Dezentrale Angebote mit niedriger Nutzungsschwelle
- Regelmäßiger Erfahrungsaustausch

Masterplan Hochschule/Region

Kornelia Strophff, Didaktische Leiterin der Gesamtschule Kamen

- Verbindungen zwischen Schulen und Hochschulen,
z.B. Kinder-Uni, Internetforum studium.kreis-unna

Moderne Technologien im Unterrichtseinsatz

Hans Ruthmann, Schulleiter der Gesamtschule Königsborn in Unna

- Bildungsportale PeP (Provided Education Portal) und UNIT 21
- Digitale Kompetenz didaktisch ermöglichen / IT-Infrastruktur ausbauen



Speakers' Corner

Schlaglichter aus dem AK Wohnen



Kulturhauptstadt 2010

Gabriele Warminski-Leitheußer, Kulturdezernentin Kreis Unna

- Kulturregion Kreis Unna nach außen bekannt machen
- Image der Region verbessern (wahrnehmbar für Bürger/innen)

Wasserstadt Haus Aden

Christiane Reumke, Geschäftsführerin Projektgesellschaft Haus Aden mbH

- Neues Stadtquartier am Datteln-Hamm-Kanal
- Attraktive Wohnungen und Freizeitangebote schaffen

Seseke-Umgestaltung

Dr. Simone Claber, Lippeverband

- Umbau des Emscher-Lippe-Systems als Beitrag für urbane Wohnqualität
- Gewässerumbau für Erholungsnutzung und als Trittstein für die Natur



Perspektiven Kreis Unna in der metropoluhr

Hanns-Ludwig Brauser, Geschäftsführer der
Wirtschaftsförderung metropoluhr GmbH

- Wettbewerbsverfahren Ziel-2 Fördermittel als Wachstumschance nutzen:
 - **Logistik**
 - **Kreislaufwirtschaft**
 - Gesundheitswirtschaft
 - Maschinenbau
- Stärkung der unternehmerischen Basis und der innovations- und wissensbasierten Wirtschaft
- Wahrnehmbarkeit der wichtigsten Handlungsfelder des Kreises erhöhen; Marketingpotenziale zusammenlegen
- Empfehlung für die Nachhaltigkeit: nächstes Jahr den Status der Projekte überprüfen



Den Schwung nutzen! Wie geht es weiter?

Ausblick von Michael Makiolla, Landrat Kreis Unna



- Fazit: Der Zukunftsdialog hat hervorragende Grundlagen für den Wettbewerb der Regionen geschaffen.
- Das **Handlungsprogramm 2007** (Entwurf!) ist im Internet verfügbar, ebenso die rund 80 Projekte des Zukunftsdialogs.
- Die Ergebnisse werden dem Kreistag am 11.09.07 vorgelegt. Anmerkungen willkommen.
- Eine Zwischenbilanz zum Stand der Umsetzung folgt 2008.
- Der Zukunftsdialog geht weiter. Die Kreisverwaltung unterstützt die Umsetzung der Aktivitäten und bietet eine Plattform für Folgeaktivitäten.
- Der Landrat gründet eine **Initiative Kreis Unna** mit prominenten Persönlichkeiten. Reinhard Schulz, Prof. Dr. Eberhard Becker, Jürgen Evert, Helmut an de Meulen, Miriam Contzen u.a. werden dabei sein.



Impressum

Dokumentation

- Petra Voßebürger
- Gebhard Schrader

iku GmbH
Olpe 39
44135 Dortmund
Tel.: 0231 – 93 11 03-0
Fax: 0231 – 31 8 94
iku@iku-gmbh.de

Geschäftsstelle Zukunftsdialog

- Dr. Detlef Schiebold
- Sabine Leiß
- Gert Kozik

Kreis Unna / KfP
Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna
Tel.: 02303 - 27 14 61
Fax: 02303 - 27 22 96
kfp@kreis-unna.de

